

Niederschrift

**über die 38. Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses
am Donnerstag, 27.09.2018, 17:00 Uhr
Friedhofshalle, Westbeverner Straße 40
48346 Ostbevern**

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Brune, Markus	
Everwin, Bernhard	
Füssel, Michael	Vertretung für Herrn Philipp von Beverforde-Werries
Gebühr, Gabriele	
Große Hokamp, André	
Hermanns, Hubertus	
Höggemann, Ulrich	
Hollmann, Sebastian	
Löckener, August	Vertretung für Herrn Bernhard Große Hokamp
Lunkebein, Ulrich	
Möllenbeck, Elmar	
Stratmann, Werner	
Verenkotte, Georg	

von der Verwaltung	
Annen, Wolfgang	ab TOP 2 ö. T.
Göcke, Josef	

Gäste	
Herr Rainer Woltering, Telgter Grünpflege Woltering GbR	
Herr Ludger Preckel, Gärtnerei Preckel	

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Große Hokamp, Bernhard von Beverfoerde-Werries, Philipp

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr
Ende der Sitzung: 18:40 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Hermanns eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Es erfolgte eine Begehung des Friedhofs.

2. Bestimmung des Schriftführers

Herr Göcke wird zum Schriftführer dieser Sitzung bestimmt.

3. Verpflichtung von Ausschussmitgliedern

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt, da kein neues Ausschussmitglied anwesend war.

4. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wurde nicht festgestellt.

5. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

6. Bericht des Bürgermeisters

Es wird kein Bericht gegeben.

7. Friedhof Ostbevern **Vorlage: 2018/156**

Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob es möglich und sinnvoll ist, von der Straße „Am Friedhof“ aus einen Zugang auf das Friedhofsgelände zu schaffen.

Folgende Empfehlungsbeschlüsse werden gefasst:

1. Mehrstellige Grabstätten mit 4 und mehr Grabstellen

Hinsichtlich der Erhebung von Nutzungsentgelten für mehrstellige Grabstätten mit 4 bzw. 6 Grabstellen ist die Friedhofsgebührensatzung bei der nächsten Änderung in der Weise anzupassen, dass bei 4- oder 6-stelligen Grabstätten mit 2 bzw. 3 rückwärtig liegenden Grabstätten für die 2 bzw. 3 in zweiter Reihe liegenden Grabstellen nur die Hälfte des Nutzungsentgelts erhoben wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

2. Reihengräber

Bei der nächsten Änderung der Friedhofsgebührensatzung ist die Gebührenstelle 1 a) und b) aufzuheben, da tatsächlich auf dem Friedhof Ostbevern keine Reihengräber angeboten werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

3. Gebührenfreiheit für Bestattungen auf „Sternenkinder“-Grabfläche

Für die Bestattung von totgeborenen Frühgeburten auf der so genannten „Sternenkinder“-Grabfläche sollen keine Gebühren erhoben werden. Die Gebührensatzung ist diesbezüglich bei der nächsten Änderung anzupassen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

4. Ausgleichsgebühr für die vorzeitige Rückgabe von Grabnutzungsrechten

In die Friedhofsgebührensatzung ist bei der nächsten Änderung die Gebührenposition „Ausgleichsgebühr“ für die Rückgabe von Grabnutzungsrechten vor Ablauf der Ruhe von 25 Jahren aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

5. Gebühr für die Verlängerung von Nutzungsrechten für die Beisetzung einer weiteren Urne in einem vorhandenen Urnengrab

Die Friedhofsgebührensatzung ist im Zuge der nächsten Änderung in der Weise anzupassen, dass die Berechnung der Nutzungsgebühr nur für die zusätzlich beigesetzte 2., 3. oder 4. Urne erfolgt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

6. Gebühr für den Vorerwerb von Grabstätten

Bei der nächsten Änderung der gemeindlichen Friedhofssatzung ist die Möglichkeit, bereits vor Eintritt eines Bestattungsfalles eine Grabstätte erwerben zu können, zu schaffen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

7. Flächenbereitstellung für sogenannte „Ordnungsamtsbeerdigungen“ für Mittellose

Eine kostenlose Bereitstellung von Flächen für so genannte „Ordnungsamtsbeerdigungen“ für Mittellose erfolgt aus Gründen der Gleichbehandlung aller Gebührenzahler nicht.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

8. Grabgestaltung mit Steinplattenabdeckung und Zierkies

Die Friedhofssatzung sollte hinsichtlich der Zulässigkeit von Grabgestaltung mit Steinplattenabdeckungen und Zierkies in der Weise geändert werden, dass Grababdeckungen mit Steinplatten nur noch bis zu einer Fläche von 50 % der Grabstelle zulässig sind und bei Zierkiesabdeckungen sichergestellt sein muss, dass der Untergrund versickerungsfähig gehalten wird.

Die Mitglieder des Umwelt- und Planungsausschusses verständigen sich einvernehmlich darauf, diesen Punkt in den Fraktionen zu beraten und hierüber abschließend in der Sitzung des Gemeinderates am 11.10.2018 zu beschließen.

9. Gemeinschaftsgräber mit Dauerpflege für Urnen- und Erdbestattungen

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept für die Bereitstellung von Gemeinschaftsgräbern mit Dauerpflege für Urnen- und Erdbestattungen zu entwickeln. Für evtl. anfallende Beratungs- und Planerkosten sind im Rahmen der anstehenden Haushaltsplanberatungen entsprechende Mittel vorzusehen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. Gestaltung eines Bereiches für muslimische Bestattungen

Aufgrund der bislang nicht vorhandenen Nachfrage wird auf die Einrichtung eines muslimischen Gräberfeldes verzichtet, wobei darauf geachtet werden soll, dass der bislang noch nicht für Bestattungen genutzte nordwestliche Friedhofsbereich für diesen Zweck, soweit möglich, freigehalten wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

11. Wegenetz

Durch die Verwaltung ist ein Konzept mit einer Prioritätenliste für die Sanierung des Wegenetzes entsprechend der Notwendigkeit und Bedeutung des jeweiligen Weges zu erstellen. Die sich daraus ergebenden Kosten sind in den kommenden Haushalten zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

8. Anträge Bauvorhaben

8.1. Übersicht Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren

Die Übersicht über die Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren ist der Anlage 1 zu entnehmen.

8.2. Bauanträge - Erteilung Einvernehmen

Es werden keine Bauanträge vorgestellt.

8.3. Bauanträge - Nachrichtlich

Es werden keine Bauanträge vorgestellt.

9. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Es werden keine Anfragen gestellt.

Hubertus Hermanns
Ausschussvorsitzender

Josef Göcke
Schriftführer

gesehen:

Wolfgang Annen
Bürgermeister

Anlage

1 Übersicht Bauanträge